

# homedikind

## **Sandmann Spray zur Raumbeduftung**

### **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

#### **1.1 Produktidentifikator:**

homedikind  
Sandmann Spray zur Raumbeduftung

#### **1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

##### **Relevante identifizierte Verwendungen:**

Spray zur Raumbeduftung zur Entspannung und Beruhigung.

##### **Verwendungen, von denen abgeraten wird:**

Nicht ins Gesicht sprühen! Nur zur Raumbeduftung. Keine Anwendung auf Haut und Schleimhäute.

#### **1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

##### **Hersteller:**

maG.GUT KG,  
Auf Kasal 8  
6820 Frastanz  
Telefon: 05522/51136  
Telefax: 05522/511368  
Mail: [info@walgau-apotheke.at](mailto:info@walgau-apotheke.at)  
Homepage: [www.homedikind.at](http://www.homedikind.at)

#### **1.4 NOTRUFNUMMER:**

Vergiftungsinformationszentrale (VIZ) Österreich  
Notruf 0–24 Uhr: +43 1 406 43 43  
Bürozeiten: Montag bis Freitag, 8 bis 16 Uhr, Tel.: +43 1 406 68 98

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs: Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]:

#### Produkt ist ein Gemisch:

Flam. Liq. 2	H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Skin Sens. 1	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Aquatic Chronic 3	H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

#### Gefahrenpiktogramme:

#### Gemisch:



GHS02

Flam. Liquid 2	H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
----------------	---



GHS07

Skin Sens. 1	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
--------------	---

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Signalwort:** Gefahr

**Sicherheitshinweise:**

- P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
- P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- P210 Von Hitze/ Funken/ offener Flamme/ heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- P403+P235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
- P501 Entsorgen Sie den Inhalt und/oder den Behälter entsprechend der Bestimmungen über gefährliche Abfälle oder Verpackungsmüll.

Enthält 96,3 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

**Stoffe:**

Mit Verweis auf jeweilige Sicherheitsdatenblätter.

**2.3 Sonstige Gefahren:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

### 3.2 Gemisch

Enthält Ätherische Öle und Alkohol denat.

Stoffname	CAS-Nr.	EG-Nr.	Konzentration	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272 [CLP]
Alkohol denaturiert Phthalsäurediethyl- ter 0,1%	Ethanol 96%: 64- 17-5  84- 66-2	Ethanol 96%: 200-578-6  201-550-6	Unter 95 %	Flam. Liquid 2, H225
Orangenschalenöl	8008-57-9	232-433-8	Unter 3 %	Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1, H317 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 2, H411
Zirbelkiefer	92202-04- 5	296-036-1	Unter 2 %	Aquatic Chronic 1, H410 Aquatic Acute 1, H400 Asp. Tox. 1, H304 Flam. Liquid 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens 1, H317
Lavendelöl	8000-28-0	289-995-2	Unter 1 %	Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens. 1B, H317 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 3, H412
Fenchelöl	8006-84-6	282-892-3	Unter 1 %	Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens 1, H317 Muta. 2, H341 Carc. 2, H351 Asp. Tox. 1, H304 Aquatic Chronic 2, H411
D-Limonen	5989-27-5	227-813-5		Flam. Liq. 3, H226 Skin Irrit. 2, H315 Skin Sens 1, H317 Aquatic Acute 1, H400 Aquatic Chronic 1, H410
Linalool	78-70-6	201-134-4		Skin Sens 1B, H317

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



homedikind Sandmann Spray zur Raumbeduftung

Linalylacetat	115-95-7	-		Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 Skin Sens 1B, H317 Aquatic Chronic 3, H412
---------------	----------	---	--	--

Auf Grund der Anwendung und eingesetzten Konzentrationen ergibt sich die Einstufung im Abschnitt 2 und die entsprechende Kennzeichnung.

**Enthält folgende sensibilisierende Stoffe unterhalb der Einstufungsgrenze:**  
(Berücksichtigungsgrenze oder spezifische Konzentrationsgrenze zutreffend)

d-Limonen (CAS: 5989-27-5)  
Linalool (CAS: 78-70-6)  
Linalylacetat (CAS: 115-95-7)

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **Allgemeine Hinweise**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

#### **Nach Einatmen**

Frischluft zuführen. Bei Reizung der Atemwege durch das Produkt ist ein Arztbesuch notwendig. Bei Bewußtlosigkeit stabile Seitenlage.

#### **Nach Hautkontakt**

Mit reichlich Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

#### **Nach Augenkontakt**

Kontaktlinsen entfernen. Sofort für mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen. Augenarzt konsultieren.

#### **Nach Verschlucken**

Sofort kräftiges Ausspülen des Mundes. Viel Wasser (200-300 ml) in kleinen Schlucken trinken (Verdünnungseffekt). Erbrechen vermeiden. Arzt konsultieren.

#### **Selbstschutz des Ersthelfers!**

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel: Kohlendioxid, Wassersprühstrahl, Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl (würde zu einer Ausbreitung des Feuers führen)

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei Brand können gefährliche Dämpfe/Gase entstehen wie Kohlenmonoxid, Kohlendioxid.

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umgebungsluftabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Gefährdete Behälter aus sicherer Entfernung mit Sprühwasser kühlen.

Entweichende Dämpfe mit Wasser niederschlagen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Für ausreichende Belüftung sorgen.

Produkt kann mit Wasser rutschige Beläge bilden.

#### **Einsatzkräfte**

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen und zur Entsorgung nach den örtlichen Bestimmungen in den dafür vorgesehenen Behälter sammeln.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 7,8 und 13 beachten.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen**

Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern.

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen. Eindringen in den Boden sicher verhindern. Wegen der Lichtempfindlichkeit ist das Produkt in Braunglas- oder Edelstahlgefäßen aufzubewahren. An einem kühlen, trockenen Ort.

Lagerklasse: Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung: Entzündlich

### **7.3 Spezifische Endanwendungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

### **D-Limonene:**

MAK-Wert  
7 ml/m<sup>3</sup>  
40 mg/m<sup>3</sup>

KZG-Wert  
14 ml/m<sup>3</sup>  
80 mg/m<sup>3</sup>

#### Notationen

SSC - Keine Schädigung der Leibesfrucht bei Einhaltung des MAK-Werts  
Sensibilisierung

Kritische Toxizität  
Leber

BAT-Werte  
Keine BAT-Werte vorhanden.

### **Ethylalkohol:**

MAK-Wert  
500 ml/m<sup>3</sup>  
960 mg/m<sup>3</sup>

KZG-Wert  
1000 ml/m<sup>3</sup>  
1920 mg/m<sup>3</sup>

#### Notationen

SSC - Keine Schädigung der Leibesfrucht bei Einhaltung des MAK-Werts

Kritische Toxizität  
OAW - Obere Atemwege (inklusive Nase und Rachen)  
Formal - Formale Begründung eines Grenzwerts

#### Messmethoden

INRS - Institut National de Recherche et de Sécurité  
NIOSH - National Institute for Occupational Safety and Health

### **Diethylphthalat:**

MAK-Wert  
- ml/m<sup>3</sup>  
5 mg/m<sup>3</sup>

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)



homedi-kind Sandmann Spray zur Raumbeduftung

KZG-Wert

- ml/m<sup>3</sup>

- mg/m<sup>3</sup>

Kritische Toxizität

OAW - Obere Atemwege (inklusive Nase und Rachen)

BAT-Werte

Keine BAT-Werte vorhanden.

## 8.1 Zu überwachende Parameter

Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Von Nahrungsmitteln, Getränken fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

### Persönliche Schutzausrüstungen

#### Augen-/Gesichtsschutz

Bei Spritzgefahr dichtschießende Schutzbrille tragen.  
(Schutzbrille bollé EN 166 2C-1,2)

#### Hautschutz/Handschutz

Nitril Handschuhe schwarz, puderfrei EN 455 und EN 374-1/2/3/:2003

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

(HELE GmbH Hygiene- und Arbeitsschutzkleidung, Gutenbergstr. 16, 91560 Heilsbronn Deutschland)

#### Atemschutz

Feinstaubmaske mit Ausatemventil FFP3 NR, EN 149:2001 + A1:2009

Im Normalfall nicht erforderlich.

#### Körperschutz

Langärmelige Arbeitskleidung.

### Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

## **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

### **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

#### **Aussehen**

Aggregatzustand: flüssig

Farbe: leicht gelb

Geruch: charakteristisch

Flammpunkt: 17°C

### **9.2. Sonstige Angaben**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

### **10.1 Reaktivität**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **10.2 Chemische Stabilität**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Stabil unter normalen Bedingungen.

### **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Entwicklung zündfähiger Gemische möglich in Luft bei Erwärmung über den Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

### **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **10.5 Unverträgliche Materialien**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bei bestimmungsgemäßigem Umgang bekannt.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

### **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.  
Verweis auf Sicherheitsdatenblätter der einzelnen Substanzen und  
<https://echa.europa.eu/de/home>.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.  
Siehe Sicherheitsdatenblätter der einzelnen Komponenten <https://echa.europa.eu/de/home>.

### **12.1 Toxizität**

**Gewässergefährdung**  
Enthält 96,3 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

### **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **12.4 Mobilität im Boden**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### **12.5 Ergebnis der PBT und vPvB Beurteilung**

Nicht anwendbar. Das Produkt enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch betrachtet wird.

### **12.6 Andere umweltschädliche Wirkungen**

Keine relevanten Informationen verfügbar.

## **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

#### **Richtlinie 2008/98/EG (Abfallrahmenrichtlinie)**

Vor bestimmungsgemäßen Gebrauch:

Produktreste nicht dem Hausmüll begeben, sondern in Originalverpackungen bei den entsorgungspflichtigen Körperschaften anliefern. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Nach bestimmungsgemäßem Gebrauch:

Vollständig entleerte Verpackung mit dem Siedlungsabfall entsorgen. Teilentleerte Verpackung an die Apotheke zurückgeben oder einer Sammelstelle für Sonderabfälle übergeben.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nummer

ADR, IMDG, IATA: UN 1266 Parfümerieerzeugnis

### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

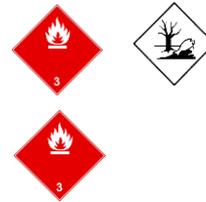
ADR 1266 Parfümerieerzeugnis, umweltgefährdend  
IMDG Perfumery Products: Eucalyptus radiata Öl, Latschenkieferöl,  
Zitronenöl, Lavendelöl, Thymianöl, Ethanol, marine pollutant

IATA Perfumery Products

### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, IMDG

Klasse 3 entzündbare flüssige Stoffe  
Gefahrzettel 3



IATA

Class 3 entzündbare flüssige Stoffe

### 14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA II

### 14.5 Umweltgefahren: Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe:

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe:

Orangenschalenöl, Fenchelöl, Zirbenkieferöl, Lavendelöl  
Marine pollutant: Nein  
Symbol (Fisch und Baum)  
Besondere Kennzeichnung (ADR): Symbol (Fisch und Baum)

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe  
Kemler-Zahl: 33  
EMS-Nummer: F-E,S-D

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

*Nicht anwendbar.*

**Transport/weitere Angaben:**

ADR  
Begrenzte Menge (LQ) 5L  
Beförderungskategorie 2  
Tunnelbeschränkungscode D/E  
UN "Model Regulation": 1266 Parfümerieerzeugnis, umweltgefährdend, 3, II

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Siehe Sicherheitsdatenblätter der einzelnen Komponenten.

#### **Gemisch:**

Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung: entzündlich

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

#### **Stoffe:**

##### **Alkohol 96%**

Nationale Vorschriften

Lagerklasse VCI 3 Entzündliche flüssige Stoffe Klassifizierung nach VbF: B I

Wassergefährdungsklasse: WGK 1: schwach wassergefährdend

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:

ArbeitnehmerInnenschutzgesetz BGBL 450/1994 beachten

##### **Diethylphthalat:**

Keine Daten verfügbar.

##### **Orangenschalenöl:**

Nationale Schriften (Österreich, Deutschland):

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF)

VbF (Gruppe und Gefahrenklasse) All (brennbare Flüssigkeiten der Gruppe A, Gefahrenklasse II)

Wassergefährdungsklasse (WGK): 3 stark wassergefährdend

Lagerklasse (LGK): 3 (entzündliche Flüssigkeiten)

##### **Zirbenkieferöl:**

Wassergefährdend (WGK 2).

Nationale Vorschriften:

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF)

VbF (Gruppe und Gefahrenklasse) All (brennbare Flüssigkeiten der Gruppe A, Gefahrenklasse II)

##### **Lavendelöl:**

Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Der Stoff ist nicht enthalten.

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

Nationale Vorschriften:

Lagerklasse nach TRGS 510: 10

Wassergefährdungsklasse (Einstufung gemäß VwVwS): WGK 2 (Selbsteinstufung):

wassergefährdend

**Fenchel Öl:**

Nationale Vorschriften;

Technische Anleitung Luft: Klasse (Ziffer 2.2.5)

Wassergefährdungsklasse: Klasse: 2 wassergefährdend (Einstufung gemäß VwVwS )

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

Brennbare Flüssigkeit (R10), GefStoffV : Anhang III Nr. 1 (Brand- und Explosionsgefahren)  
und § 7 Abs. 3 beachten.

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diese Stoffe bzw. Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Hinweise

### 16.1 Änderungshinweise

Es handelt sich hierbei um die 1. Version des Sicherheitsdatenblattes.  
Zukünftige Änderungen werden mit \* gekennzeichnet.

### 16.2 Abkürzungen und Akronyme

- Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3
- Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
- Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
- Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1
- Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2
- Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3
- Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1
- Carc. 2: Kann vermutlich Krebs erzeugen
- CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
- CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging)
- Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
- Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
- Flam. Liq. 2: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3
- H: Gefahrenhinweis (hazard statement)
- GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
- Muta. 2: Kann vermutlich genetische Defekte verursachen – Kategorie 2
- P: Sicherheitshinweis (precautionary statement)
- PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
- REACH: Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien (Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals)
- Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B
- Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
- Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
- Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1B
- VIZ: Vergiftungsinformationszentrale

### 16.3 Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Abteilung Qualitätssicherung Walgau Apotheke.

## **16.4 Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1207/2008 [CLP]**

Siehe Abschnitt 2.1 (Einstufung).

## **16.5 Sonstige Hinweise**

Gebrauchsanweisung auf dem Etikett beachten.

## **16.6 Haftungsausschluss**

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Angaben basieren nach unserem besten Wissen auf aktuell verfügbare Informationen über die korrekte Handhabung des Produktes unter normalen Bedingungen. Sie sollen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Anwendungen sind nicht übertragbar auf andere Produkte.